

Robotron präsentiert Energiedatenmanagement-Lösungen

[19.01.2026] Robotron präsentiert auf der E-world energy & water 2026 Softwarelösungen für ein massendatenfähiges und zukunftssicheres Energiedatenmanagement. Im Fokus stehen Plattformen für Redispatch 3.0, intelligente Netzsteuerung, Smart-Meter-Integration sowie KI-gestützte Prognose- und Planungswerkzeuge.

Auf der [E-world energy & water](#) 2026 in Essen stellt das Unternehmen [Robotron Datenbank-Software](#) neue und weiterentwickelte Softwarelösungen für das Energiedatenmanagement vor. Wie das Unternehmen mitteilt, zeigt der Dresdner IT-Anbieter vom 10. bis 12. Februar in Halle 3 am Stand J116 Anwendungen für die digitale Steuerung von Niederspannungsnetzen, die Integration intelligenter Messsysteme sowie für automatisierte Prognose- und Planungsprozesse in der Energiewirtschaft.

Im Mittelpunkt des Messeauftritts steht eine Plattform zur Verarbeitung und Nutzung von Mess- und Netzzustandsdaten im Kontext von Redispatch 3.0. Robotron zufolge verknüpft die Lösung Messwerte, Netzinformationen und Steuerungslogiken zu einem durchgängigen, qualitätsgesicherten Datenfluss. Dieser reicht von der Datenerfassung über die Aggregation bis hin zur Umsetzung konkreter Steuerhandlungen. Netz- und Messstellenbetreiber sollen damit unter anderem bei der Anlagenverwaltung, bei der Abbildung des Universalbestellprozesses in der Marktkommunikation sowie bei der Verarbeitung von iMSys- und Netzzustandsdaten in Echtzeit unterstützt werden. Für den Austausch von Steuerbefehlen kommt die BDEW-Web-API zum Einsatz. Ergänzend bietet Robotron einen toolbasierten Steuerbarkeitscheck an, mit dem funktionierende Steuerketten nachgewiesen und dokumentiert werden können, auch dann, wenn kein aktiver Eingriff erfolgt.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem CLS-Management und der Administration von Steuerboxen. Nach Angaben des Unternehmens lassen sich Steuerhandlungen, Priorisierungen und Submetering-Funktionen in bestehende Prozesslandschaften integrieren und über das Smart-Meter-Gateway mit entsprechender Nachweisführung abbilden. Zusätzlich präsentiert Robotron die Lösung iRLMSys, mit der die registrierende Leistungsmessung über intelligente Messsysteme realisiert wird. Damit soll die digitale Mess- und Steuerinfrastruktur auf Industrie-, Gewerbekunden und größere Erzeugungsanlagen ausgeweitet werden.

Für Lieferanten zeigt Robotron außerdem KI-gestützte Prognoseverfahren sowie Werkzeuge für eine datenbasierte Absatz- und Mengenplanung. Wie der Anbieter erläutert, kommen dabei Clusterverfahren und intelligente Algorithmen zum Einsatz, um Prognosequalität und Planungssicherheit zu erhöhen. Ein weiterentwickeltes Tool zur Absatz- und Tarifplanung soll Netz- und Vertriebsprozesse enger verzahnen und eine belastbare Grundlage für strategische und operative Entscheidungen schaffen.

Ergänzt wird das Messeportfolio durch robotron*finance365, eine neue prozessintegrierte Finanzbuchhaltungslösung für die Energiewirtschaft. Robotron zufolge erweitert die Software die bestehende Energiemarkt-Plattform um Funktionen für einen durchgängigen Meter-to-Cash-Prozess. Die Lösung richtet sich an Lieferanten, Messstellen- und Netzbetreiber und ist auf die Verarbeitung großer Datenmengen ausgelegt.

Robotron Datenbank-Software kündigt an, während der Messe Fachgespräche mit Anwendern und Branchenvertretern zu aktuellen Herausforderungen der Digitalisierung zu führen und die vorgestellten Lösungen in praxisnahen Szenarien zu demonstrieren.

(th)

Stichwörter: Messen | Kongresse, ?Robotron, E-world